

I-PLUG Multi-Use – Bedienungsanleitung

Hersteller: Switrac SA

Produkt: I-Plug USB Datenlogger

Produktbeschreibung: Temperaturdatenlogger I-Plug USB

Beschreibung:

- Masse: 7.5 cm x 4 cm x 0.5 cm
- Temperaturmessbereich: -40 °C bis +65 °C
- Temperatur-Auflösung: 0.01 °C
- Speicherkapazität: 8.000 Messpunkte
- Laufzeit: nach Tabelle unten
- Standardlaufzeit: 60 Tage
- Download ohne Software
- Track & Trace Funktionen über die Homepage

Standard Konfigurationen:

Laufzeit in Tagen	Messintervall in Minuten
5	1
10	2
30	6
40	8
60	11
75	14
90	17

Abbildung I-PLUG Multi-use



Wie funktioniert der I-Plug?

Wie wird er gestartet?

Wenn Sie den I-Plug Logger starten wollen, drücken und halten Sie den START Knopf (blau). Die 4 LEDs werden schrittweise aufleuchten. Lassen Sie den Startknopf erst los, wenn das grüne LED alleine blinkt. Sollte der Start nicht erfolgt sein, werden alle 4 LEDs gleichzeitig blinken. In diesem Fall wiederholen Sie den Startvorgang noch einmal.

Wenn Sie den Gerätestatus überprüfen wollen, drücken Sie den Startknopf noch einmal kurz. Den Status sehen Sie weiter unten: [Bedeutung der LED Indikatoren](#)

Wie wird er gestoppt?

Der I-Plug Logger ist so programmiert, dass er automatisch so lange aufzeichnet, bis der Speicher voll ist. Sie können das Gerät auf zwei Arten stoppen, bevor der Speicher automatisch voll ist:

- Drücken und halten Sie den STOP Knopf (rot) 6 Sekunden lang bis 4 LEDs blinken. Halten Sie den Knopf gedrückt bis nur noch das rote LED leuchtet.
- Verbinden Sie den Datenlogger über den USB-Port mit dem Computer.

Wie wird er ausgelesen?

Der I-Plug Logger wird vom Computer als USB Laufwerk erkannt. Verbinden Sie den Datenlogger über den USB-Port mit dem Computer. Der Download dauert eventuell länger. Das liegt an der Menge der gespeicherten Daten. Während des Downloads leuchten 4 LEDs konstant oder wechselnd.

Bitte während des Downloads das Gerät auf keinen Fall entfernen.

Nach erfolgreichem Download wird automatisch ein PDF-Report erstellt, den Sie speichern oder mit einem PDF-Viewer anschauen können.

Bedeutung der LED Indikatoren

Die LEDs dienen als Indikatoren für den jeweiligen Status der Datenlogger, entweder im Aufzeichnungsstatus oder im Stopstatus. Drücken Sie während der Aufzeichnung oder nach dem Stop kurz die Taste START (blau). Am Aufleuchten der LEDs erkennen Sie den Status des Loggers.

Status des I-PLUG Datenloggers	Bedeutung
	4 blinkende LEDs Gerät ist bereit / Gerät wurde noch nicht gestartet. HINWEIS: Wenn das Gerät bereit ist, ist nur der START Knopf aktiv.
	Im Aufzeichnungsstatus: Grün blinkendes LED Das Gerät wurde gestartet und zeichnet auf
	Im STOP Status: Konstant rotes LED Das Gerät wurde gestoppt
	Im STOP Status, wenn ein Knopf gedrückt wird: Blau blinkendes LED Der untere Alarm wurde ausgelöst Konstant blaues LED Der tiefere untere Alarm wurde ausgelöst
	Im STOP Status, wenn ein Knopf gedrückt wird: Orange blinkendes LED Der obere Alarm wurde ausgelöst Konstant oranges LED Der hohe obere Alarm wurde ausgelöst
	Aufzeichnungsstatus: Oranges LED blinkt automatisch jedesmal, wenn eine Temperatur-Aufzeichnung statt findet.

Konfiguration des I-Plug Multi-Use

Der I-Plug Logger wird mit folgender Konfiguration ab Werk geliefert: **Laufzeit 60 Tage**

Sie können folgende Parameter auch selbst konfigurieren:

- Laufzeit in Tagen oder
- Messintervall in Minuten
- Temperaturskala Celsius (°C) oder Fahrenheit (°F)
- Obere und untere Alarme festlegen
- Startverzögerung in Minuten
- Zwei Zeilen Text einfügen

Zunächst müssen Sie die kostenlose Software I-Plug-Manager herunterladen und installieren:

<https://www.switrace-dataloggers.de/startseite/service/>

Zum Konfigurieren starten Sie die Software I-Plug-Manager und verbinden den I-Plug vor Inbetriebnahme über den USB Port mit dem Computer. Stellen Sie alle gewünschten Parameter ein und setzen Sie ein Häkchen bei **Reset device**. Anschließend drücken Sie auf den Button **Save settings**. Es erscheint die Meldung **Saved successfully**.

Neustart des I-Plug Multi-Use

Wenn der I-Plug Logger gestoppt wurde, können Sie ihn mit der Software I-Plug-Manager immer wieder neu programmieren und anschließend starten. Stellen Sie alle gewünschten Parameter ein und setzen Sie ein Häkchen bei **Reset device**. Anschließend drücken Sie auf den Button **Save settings**. Es erscheint die Meldung **Saved successfully**. Das Gerät ist nun wieder einsatzbereit.

Achtung:

Wenn Sie den I-Plug Logger neu programmieren, werden alle bisher gespeicherten Daten gelöscht.

Sollen die Daten vorher gespeichert worden, laden Sie diese vor der Neuprogrammierung in die Web-Applikation (Cloud) hoch. Drücken Sie dazu den Button **Upload Temperatures** und anschließend den **Ja** Button. Sie gelangen direkt über Ihren Browser in die Web-Applikation und können in der Temperatur-Grafik jeden einzelnen Messpunkt ansteuern und zusätzlich alle Daten in eine Excel-Datei exportieren.

Möchten Sie einen Fernzugriff auf die gespeicherten Daten haben, gehen Sie auf die Webseite www.switrace.com und geben die Seriennummer des I-Plug Loggers in das SEARCH Feld ein. Es öffnet sich automatisch die Web-Applikation in Ihrem Browser und Sie können die Daten anschauen.

Ansicht der Software I-Plug-Manager

 Switracce - iPlug Manager
 ×

Settings

I-Plug : **IPMT8**
Firmware : v1.7.9

System status
STOPPED

ID : 170313114146

Serial number : 43001729

☐ Reset device

☒ Celsius
☐ Fahrenheit

Start delay
30 min

☐ Set by trip duration
☐ Set by interval

27 days
18 hours
40 min

5 min
0 sec

Trip duration
27 days 18 hours 40 min

Reading interval
5 min 0 sec

Total reading points: 8000

Alarms

☒ **H Alarm**
☒ **L Alarm**

8
2

☐ **HH Alarm**
☐ **LL Alarm**

0
0

Notes

Comment 1
Test WG 2018

Comment 2
22.01.2018

Press "Read Temperatures" for local view
or "Upload Temperatures" to send data to the cloud.

Version 2.5.0.26446

2017-08 WG

I-Plug

Seite 5 von 6

Ansicht der Web-Applikation im Browser



Kontakt bei Rückfragen:
 ECO°COOL GmbH
 Schiffshöfen 9
 D-27572 Bremerhaven
 Tel : 0471 - 3094050
 E-Mail : info@ecocool.de